



# Rechtsstreitrisiko

- repräsentative Umfrage -

---

ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG |  
YouGov Deutschland GmbH · Mai 2017

# Studiendesign



## Methodik

Die Umfrage basiert auf Online-Interviews mit Teilnehmern des YouGov Panel Deutschland.

Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 2.015 Personen zwischen dem 08.02.2017 und 10.02.2017 teilnahmen.

Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren.

# ROLAND-Umfrage 2017: Rechtsstreitrisiko

Befragung von 2.015 Personen in Deutschland | ROLAND-Studie

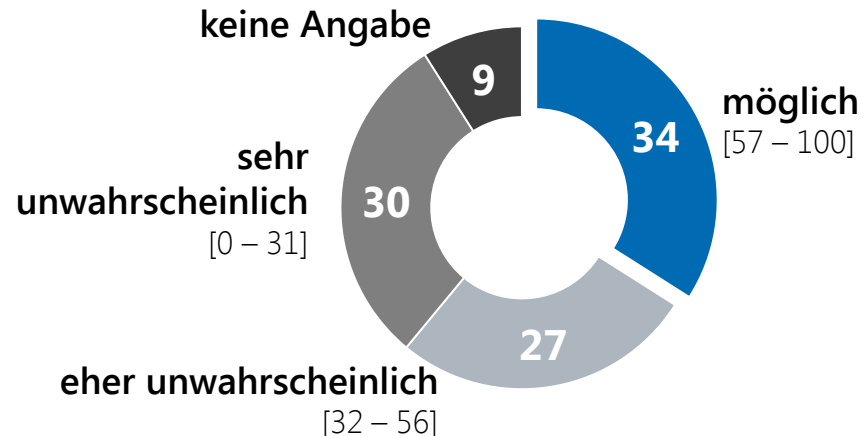


## Verwicklung in einen Gerichtsprozess

### persönliche Gefährdung

Frage: „Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie innerhalb der nächsten zehn Jahre an einem Gerichtsprozess beteiligt sind (egal ob als Kläger, Beklagter oder Zeuge)?“

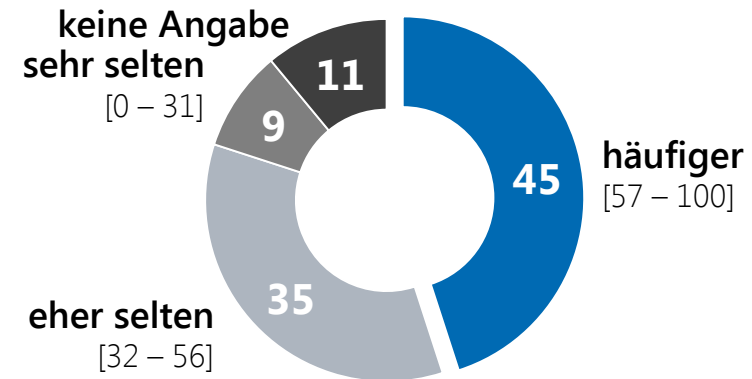
Abfrage via Schieberegler: 0 = „so gut wie ausgeschlossen“; 100 = „so gut wie sicher“



### Risiko in der Bevölkerung

Frage: „Und bezogen auf die Bevölkerung in Deutschland: Was denken Sie, wie häufig war jemand innerhalb der letzten zehn Jahre in einen Gerichtsprozess verwickelt (egal ob als Kläger, Beklagter oder Zeuge)?“

Abfrage via Schieberegler: 0 = „passiert so gut wie niemandem“; 100 = „passiert so gut wie jedem“



**Fazit:** Die persönliche Risikoeinschätzung unterliegt einer typischen Verzerrung wie Kontrollüberschätzung oder Überoptimismus („It won't happen to me“ – Phänomen)

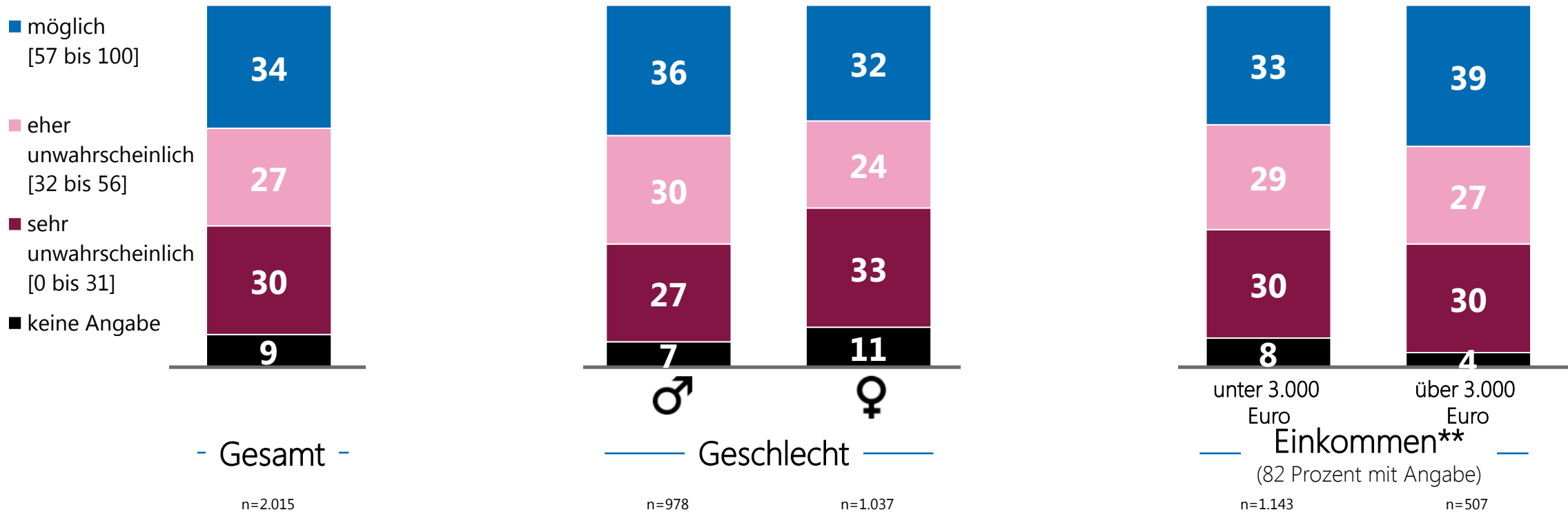
# ROLAND-Umfrage 2017: Rechtsstreitrisiko

Befragung von 2.015 Personen in Deutschland | ROLAND-Studie



## Einschätzung des persönlichen Rechtsstreitrisikos

Angaben in %; Abfrage über Schieberegler [Skala 0 bis 100]; Benennung von Polen und Zwischenstufen\* ; n=2.015



Frage: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie innerhalb der nächsten zehn Jahre an einem Gerichtsprozess beteiligt sind (egal ob als Kläger, Beklagter oder Zeuge)?

\* siehe Anhang | \*\* Haushaltsnettoeinkommen

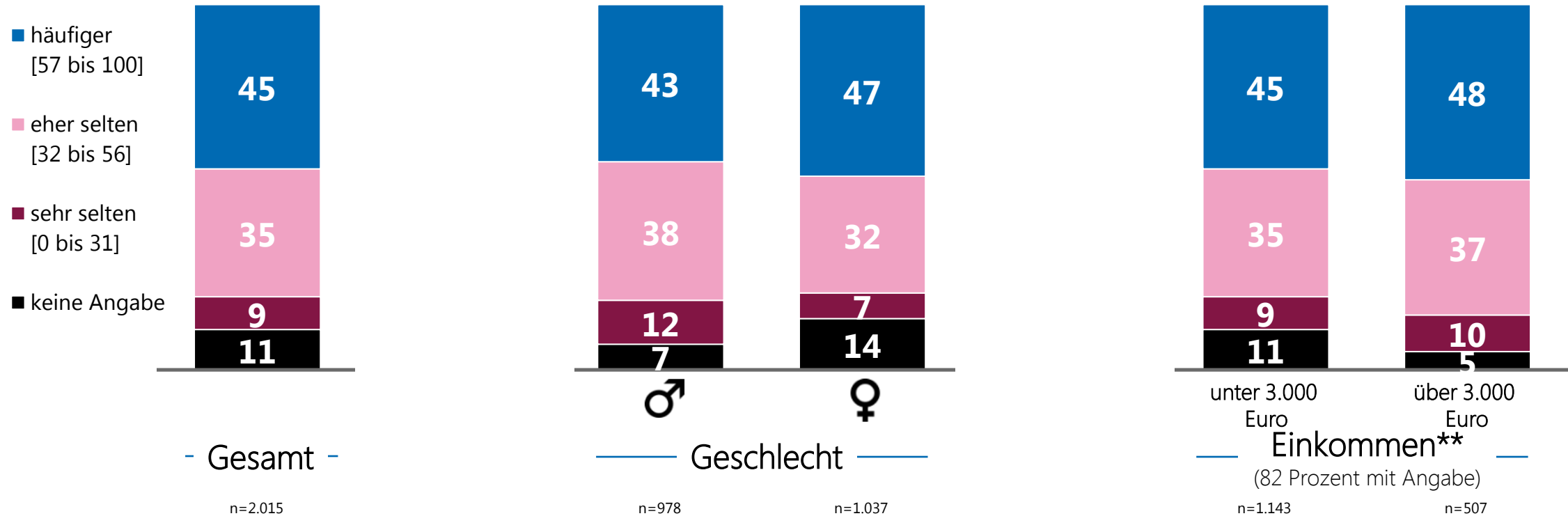
# ROLAND-Umfrage 2017: Rechtsstreitrisiko

Befragung von 2.015 Personen in Deutschland | ROLAND-Studie



## Einschätzung des Rechtsstreitrisikos in der Bevölkerung

Angaben in %; Abfrage über Schieberegler [Skala 0 bis 100]; Benennung von Polen und Zwischenstufen\* ; n=2.015



Frage: Und bezogen auf die Bevölkerung in Deutschland: Was denken Sie, wie häufig war jemand innerhalb der letzten zehn Jahre in einen Gerichtsprozess verwickelt (egal ob als Kläger, Beklagter oder Zeuge)? \* siehe Anhang | \*\* Haushaltsnettoeinkommen

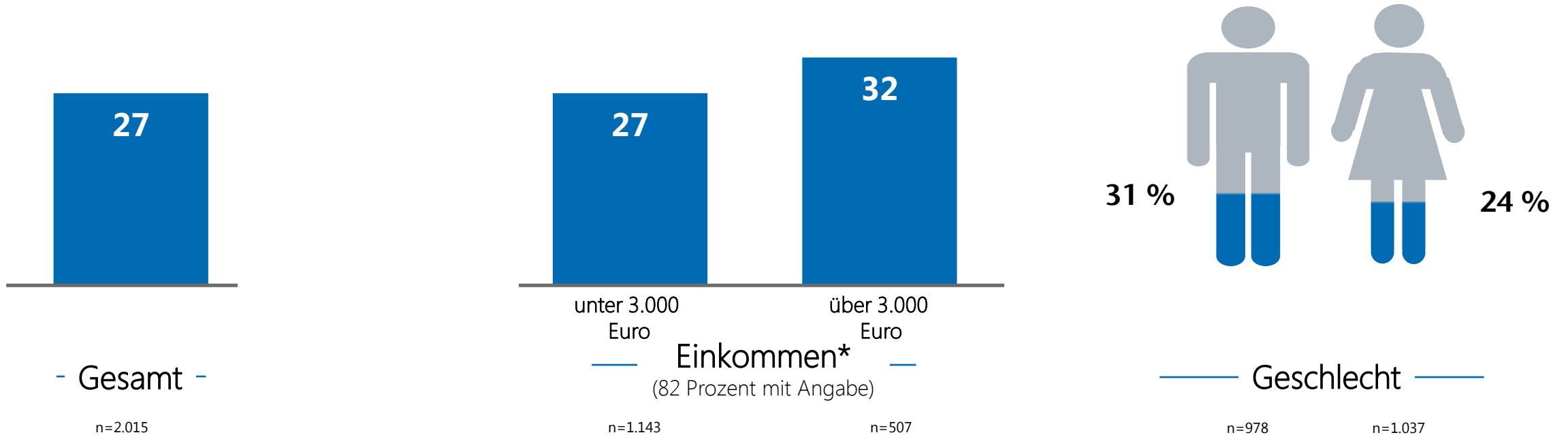
# ROLAND-Umfrage 2017: Rechtsstreitrisiko

Befragung von 2.015 Personen in Deutschland | ROLAND-Studie



## Personen, welche in den letzten 10 Jahren in einen Gerichtsprozess verwickelt waren

Angaben in %; Anteil „Personen, welche in Prozess verwickelt waren“; n=2.015



Frage: Falls Sie in den letzten zehn Jahren schon einmal in einen Gerichtsprozess verwickelt waren, haben Sie sich über die Höhe der Prozesskosten gewundert (d.h. die Kosten für Ihren eigenen und den gegnerischen Anwalt sowie die Gerichtskosten)? \* Haushaltsnettoeinkommen

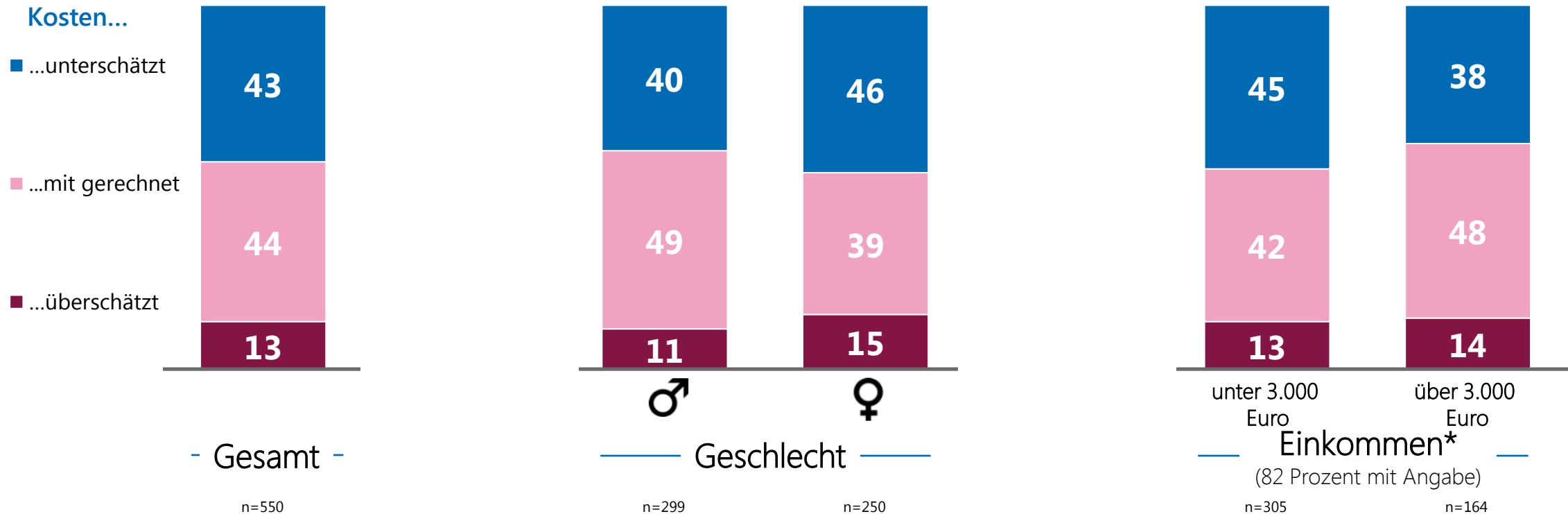
# ROLAND-Umfrage 2017: Rechtsstreitrisiko

Befragung von 2.015 Personen in Deutschland | ROLAND-Studie



## Einschätzung Rechtskosten bei Personen, welche bereits in einen Rechtsstreit verwickelt waren

Angaben in %; Filter: Nur Personen, welche bereits verwickelt waren; n=550



Frage: Falls Sie in den letzten zehn Jahren schon einmal in einen Gerichtsprozess verwickelt waren, haben Sie sich über die Höhe der Prozesskosten gewundert (d.h. die Kosten für Ihren eigenen und den gegnerischen Anwalt sowie die Gerichtskosten)? \* Haushaltsnettoeinkommen

# ROLAND-Umfrage 2017: Rechtsstreitrisiko

Befragung von 2.015 Personen in Deutschland | ROLAND-Studie



## Einschätzung Prozesskostenrisiko

Offene Angabe in Euro; n=2.015

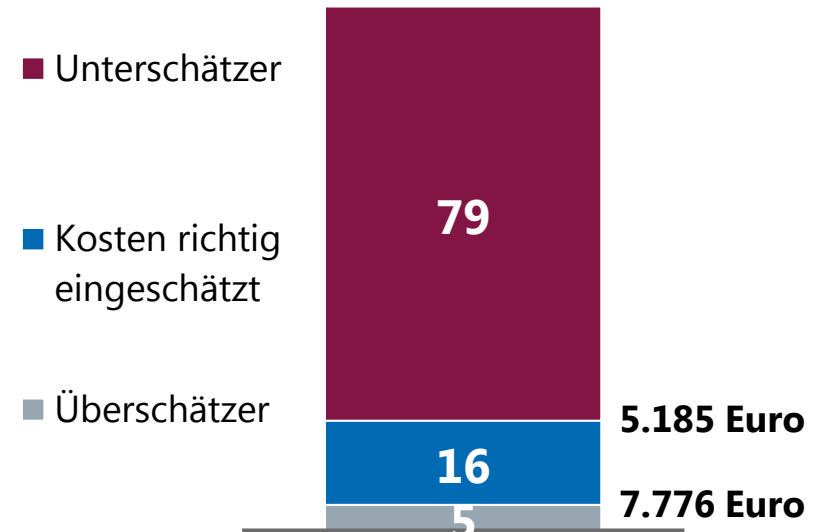
**Prozesskostenrisiko\*: 6.483 Euro**

### Kategorisierung:

Unterschätzer = Wert kleiner 5.185 Euro (-20 Prozent)

Überschätzer = Wert größer 7.776 Euro (+20 Prozent)

Kosten richtig eingeschätzt = Wert im Intervall 5.184 bis 7.775 Euro



Frage: Stellen Sie sich einmal vor, Sie hatten einen Auto-Unfall. Dabei hat Ihr neues Auto (Kaufpreis 25.000 Euro) einen Totalschaden erlitten. Der Unfall-Gegner sieht seine Schuld allerdings nicht ein. Sie sehen deshalb keine andere Möglichkeit, als Ihre Ansprüche gerichtlich geltend zu machen.

Wie hoch schätzen Sie die Prozesskosten (d.h. die Kosten für Ihren eigenen und den gegnerischen Anwalt sowie die Gerichtskosten) ein? Falls Sie keine genaue Vorstellung haben, geben Sie bitte eine Schätzung ab. \* vgl. <http://www.der-prozesskostenrechner.de/> [Gegenstands- bzw. Streitwert: 25.000]





# Kontakt

Sie haben Noch Fragen oder Anregungen zur Studie?  
Setzen Sie Sich gerne mit uns in Verbindung:

## Pressestelle ROLAND-Gruppe

**Deutz-Kalker Str. 46**

**50679 Köln**

**[www.roland-gruppe.de](http://www.roland-gruppe.de)**

**[Mailto:presse@roland-gruppe.de](mailto:presse@roland-gruppe.de)**

**Dr. Jan Vaterrodt (Leiter Unternehmenskommunikation, Pressesprecher),**

**Telefon: 0221 8277-1590**

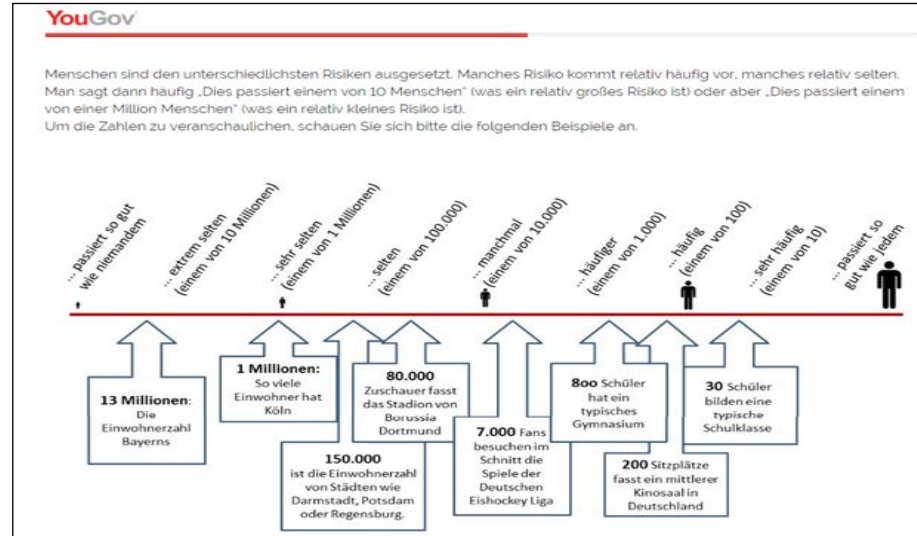
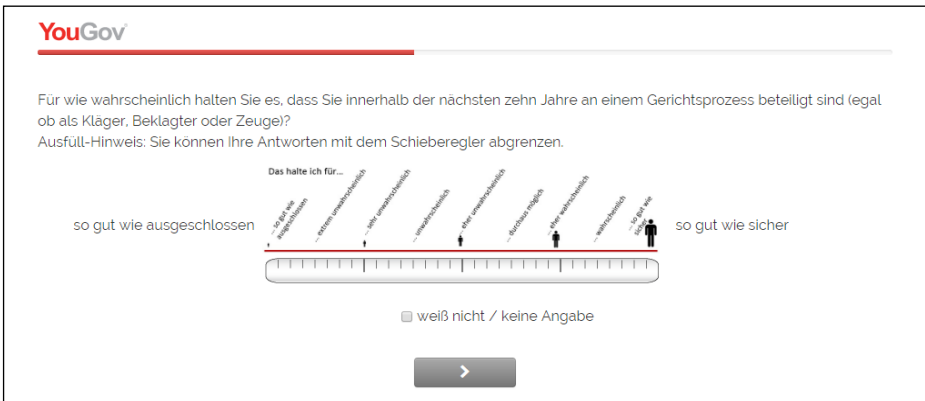
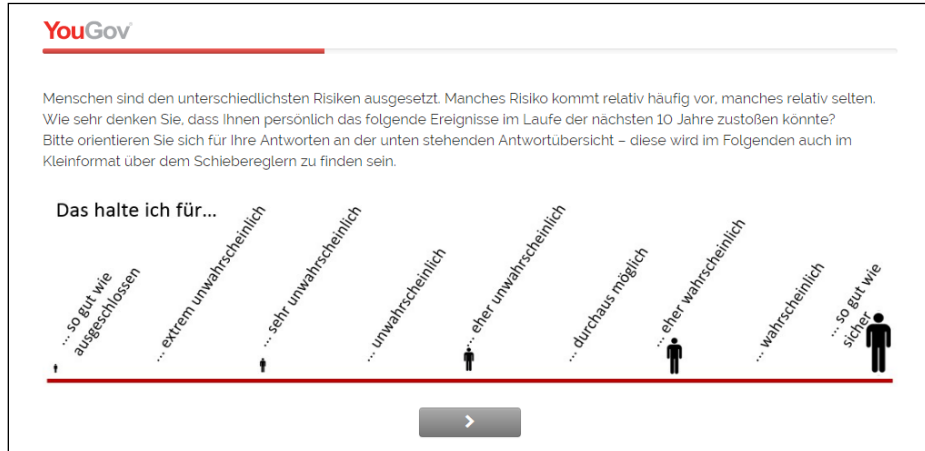
**Marcus Acker (Teamleiter Kommunikation, Pressesprecher),**

**Telefon: 0221 8277-1490**

# Anhang



## Fragbogen (persönliche Gefährdung und Risikoeinschätzung in der Bevölkerung)



Die Messung der persönlichen Gefährdung und der Risikoeinschätzung in der Bevölkerung erfolgte über eine 100-stufige Skala als Schieberegler. Es wurden Pole und mögliche Zwischenstufen benannt. Um Verteilungen zu beschreiben, wurden die Skalen zu je 3 Kategorien zusammengefasst:

- BottomBox: sehr unwahrscheinlich / sehr selten (0 bis 31),
- MiddleBox: eher unwahrscheinlich / eher selten (32 bis 56) und
- TopBox: möglich / häufiger (57 bis 100).



# Anhang

Fragbogen (Einschätzung Rechtskosten bei Personen, welche bereits in einen Rechtsstreit verwickelt waren und Einschätzung Prozesskostenrisiko)

YouGov

Stellen Sie sich einmal vor, Sie hatten einen Auto-Unfall. Dabei hat Ihr neues Auto (Kaufpreis 25.000 Euro) einen Totalschaden erlitten. Der Unfall-Gegner sieht seine Schuld allerdings nicht ein. Sie sehen deshalb keine andere Möglichkeit, als Ihre Ansprüche gerichtlich geltend zu machen.

Wie hoch schätzen Sie das Prozesskosten-Risiko (d.h. die Kosten für Ihren eigenen und den gegnerischen Anwalt sowie die Gerichtskosten) ein? Falls Sie keine genaue Vorstellung haben, geben Sie bitte eine Schätzung ab.

Euro

YouGov

Falls Sie in den letzten zehn Jahren schon einmal in einen Gerichtsprozess verwickelt waren, haben Sie sich über die Höhe der Prozesskosten gewundert (d.h. die Kosten für ihren eigenen und den gegnerischen Anwalt sowie die Gerichtskosten)?

- ja, habe die Kosten unterschätzt
- nein, habe mit den Kosten gerechnet
- ja, habe die Kosten überschätzt
- war in keinen Gerichtsprozess verwickelt
- weiß nicht / keine Angabe

